

PhotoScape X - Fotoarbeiten

Erstellt von

Dipl.Ing. Siegfried Schicht-Kammerer

September 2022

Bezugsversion



Inhaltsverzeichnis

A	Auftrag, Reihenfolge und Lokalisierung.....	2
B	Lokalisierung der Aufgaben.....	3
C	Reihenfolge, Aufgaben und Beschreibung.....	5

Fotoarbeiten mit PhotoScape X



A Auftrag, Reihenfolge und Lokalisierung

	AUFTRAG / AUFGABE (Link zur Beschreibung)	Reihenfolge	Lokalisierung
A	Ausrichten	1	Bearbeiten BEARBEI... Gerade Ausrichten
B	Bildgröße einstellen	3	Bearbeiten BEARBEI... Skalieren
F	Farbstich entfernen	7	Bearbeiten BEARBEI... Korrekturen Farbstich entfernen
	Freistellen	2	Bearbeiten BEARBEI... Freistellen
	Farbe	7	Bearbeiten BEARBEI... Korrekturen
H	HDR	4	Bearbeiten BEARBEI... HDR - oder Bearbeiten FARBE HDR
K	Kopierstempel	10	Bearbeiten Werkzeuge
	Klarheit	8	Bearbeiten FARBE
M	Magische Farbe	4	Bearbeiten FARBE
R	Rahmen	12	Bearbeiten Rahmen
	Reperaturpinsel, Bereichs-	11	Bearbeiten Werkzeuge Bereichsreparaturpinsel
S	Schatten und Lichter	6	Bearbeiten BEARBEI... Korrekturen Tiefen/Lichter - oder Bearbeiten FARBE
	Scharfzeichner / Weichzeichner Scharfzeichner / Weichzeichner - Maske	9	Bearbeiten BEARBEI... Korrekturen Scharfzeichner Bearbeiten Werkzeuge Scharfzeichner
T	Text im Bild	13	Bearbeiten EINFÜGEN TEXT
	Tiefen / Lichter	6	Bearbeiten BEARBEI... Korrekturen Tiefen/Lichter (5.1) oder Bearbeiten FARBE (5.2)
	Tonwertkorrektur	5	Bearbeiten BEARBEI... Tonwertkorrekturen

B Lokalisierung der Aufgaben

The screenshot shows the PhotoScape X Pro interface with several numbered annotations (1-11) pointing to specific elements:

- 1**: Points to the 'Werkzeuge' (Tools) icon in the top toolbar.
- 2**: Points to the 'Freistellen' (Crop) icon in the top toolbar.
- 3**: Points to the 'Skalieren' (Scale) icon in the top toolbar.
- 4**: Points to the 'HDR' icon in the 'EINFÜGEN' (Insert) menu.
- 6**: A bracket pointing to the 'Korrekturen' (Adjustments), 'Effekte' (Effects), and 'Transformationen' (Transformations) sections in the left sidebar.
- 8**: Points to the 'Klarheit' (Clarity) slider in the 'Auto-Tonwertkorrektur' (Auto Tone) panel.
- 9**: Points to the 'Scharfzeichner' (Sharpen) tool in the 'Werkzeuge' (Tools) panel.
- 10**: Points to the 'Kopierstempel' (Stamp) tool in the 'Werkzeuge' (Tools) panel.
- 11**: Points to the 'Bereichsreparatur Pinsel' (Content-Aware Brush) tool in the 'Werkzeuge' (Tools) panel.

At the bottom left, a blue arrow points to the text: **Siehe nächste Seite** (See next page).

At the bottom right, the text **Zum Anfang** (Back to start) is visible.

B Lokalisierung der Aufgaben (Fortsetzung)

The image shows three panels from the Adobe Photoshop interface, each with a red box around its title and a task marker:

- Korrekturen:** A vertical list of adjustment tools. A red box highlights the title. A red box with the number '9' is next to 'Scharfzeichner'. A red box with the number '6' is next to 'Tiefen/Lichter'. A blue box with the number '7' is next to 'Farbbalance'.
- Effekte:** A vertical list of layer effects. A red box highlights the title. 'Mosaik' is highlighted in blue.
- Transformationen:** A vertical list of transformation tools. A red box highlights the title. '3D-Ebenen' is highlighted in red.

[Zum Anfang](#)

C Reihenfolge, Aufgaben und Beschreibung

Diese Reihenfolge der Aufgaben ist eine mögliche Reihenfolge die sich als praktikabel raus gestellt hat um ein Bild optimal zu bearbeiten.

Die Reihenfolge ist natürlich subjektiv.

1. Gerade ausrichten:

Eine Horizontale (z.B. Wasserlinie) sollte auch im Bild immer horizontal sein. Dafür ist diese Funktion bestens geeignet.

Das Bild wird mit einem Gitter überzogen. Mit dem Winkel-Schiebereger unterhalb des Bildes können Sie das Bild soweit kippen bis die von Ihnen im Bild gewählte horizontale oder vertikale Linie einer horizontalen oder vertikalen Gitterlinie folgt.

Ist das Häkchen im Kästchen „Originalgröße behalten“ gesetzt, bleibt die Größe des Bildes erhalten. Im anderen Fall wird die Größe des Bildes verringert.

Ist das Ergebnis zufriedenstellend [ANWENDEN] drücken und dann gegebenenfalls [ZURÜCK] oder [SPEICHERN].

2. Freistellen:

Mit dieser Funktion wählen Sie den interessierenden Bereich aus dem Bild. Wie Sie sehen, gibt es verschiedene vordefinierte Formartverhältnisse. Wählen Sie sich das angenehmste aus.

Ich benutze am liebsten das Format „Beliebig“, da es mir die größte Flexibilität zum Freistellen meiner Bildteile gibt.

Das Ergebnis mit [FREISTELLEN] und [SPEICHERN] oder [Ctrl+A = Bereich Speichern] oder [Ctrl+B = Bereich in Zwischenablage] ablegen.

3. Bildgröße einstellen (Skalieren):

Jetzt ist der gewünschte Inhalt vom Ausgangsbild gerade ausgerichtet im Zielbild. Hatte das Ausgangsbild einmal 1600x1200 Pixel so hat es jetzt eine Breite x Höhe von z.B. ca. 980x980 Pixel.

Pixeln (px) bleibt eingestellt. Das Häkchen bei „Seitenverhältnis behalten“ bleibt. Die (Bild)-Breite (px) wird hier auf 600 eingestellt, so dass sich die Resultierende Größe (px) von 600x599 ergibt.

Um exakt 600x600 zu erreichen, wird „Seitenverhältnis behalten“ nicht gesetzt und Breite und Höhe müssen mit 600 gewählt werden.

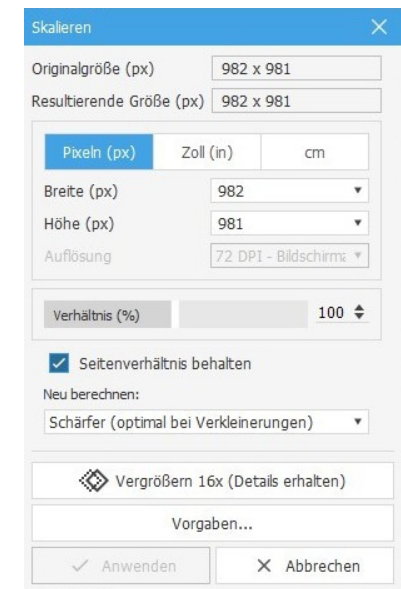


Abbildung 1: Skalieren

Die Punkte 4. bis 8. betreffen die Helligkeitswerte eines Bildes.

4. HDR:

HDR steht für "High Dynamic Range" und ist eine Technologie, um Farben und Kontraste kräftiger zum Ausdruck zu bringen.

In PhotoScape X Pro kann wie gezeigt an zwei Stellen HDR zugeschaltet werden. Bei Bearbeiten | BEARBEI... gibt es nur drei Regler und die Maske. Damit ist ein Einstellen leicht erfolgreich.

Bei Bearbeiten | FARBE ist das Angebot der Schieberegler um einiges größer so dass die Einstellung eines optimalen Ergebnisses komplexer ist.

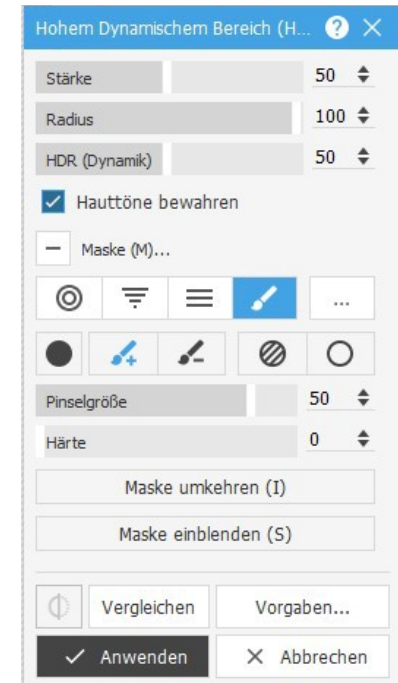


Abbildung 2: HDR

5. Tonwertkorrektur:

Gradationskurve und Tonwertkorrektur sind Helligkeitskorrekturen. Sie werden vor allem bei Unter- und Überbelichtungen und bei kontrastarmen Fotos eingesetzt.

Ein perfekt belichtetes Foto soll Helligkeiten vom reinen Weiß bis zum tiefsten Schwarz enthalten, aber nur wenige Pixel sollen rein Schwarz und rein Weiß sein. Die Tonwertkorrektur zeigt die Verteilung der hellen, mittleren und dunklen Pixel im Bild anhand eines Histogramms.

Zur weitergehenden Information ist z.B. nachfolgender [Link](#) angeraten.

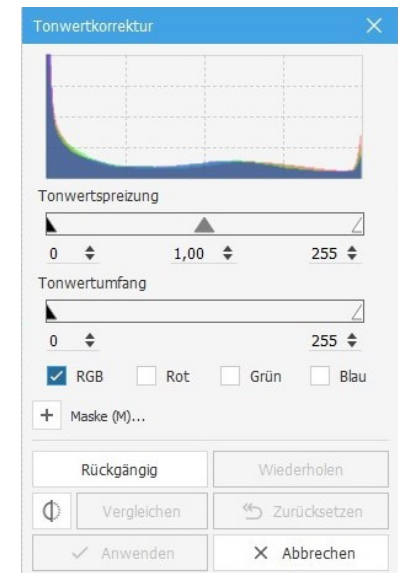


Abbildung 3: Tonwertkorrektur

6. **Schatten (Tiefen) und Lichter:**

(5.1) Mit dieser Einstellung lassen sich einige wenige Werte zur Manipulation der Lichter und Schatten verwenden.

(5.2) Bei Bearbeiten | FARBE stehen wesentlich mehr Regler zur feineren Einstellung zur Verfügung.

7. **Farbe:**

Mit diesen vielen Einstellungen können wesentliche Aspekte der Farben und der Lichter eines Bildes manipuliert werden. Zurückhaltendes experimentieren ist hier sicher angezeigt. Zeigt sich das Ergebnis nach [Vergleichen] als nicht gewünscht kann nach [Zurücksetzen] wieder neu begonnen werden.

8. **Klarheit:**

„Klarheit“ ist ideal, um Strukturen zu betonen und etwas flache Bilder mit verwaschenen Details zu neuem Leben zu erwecken. Mit dem Aspekt "Klarheit" verbessern Sie den lokalen Kontrast in einem Bild, sodass Ihr Bild schärfer wirkt.

9. **Scharfzeichner / Weichzeichner:**

Damit kann ein ganzes Bild oder per Maske auch nur Teile vom Bild wie der Name schon sagt entsprechend bearbeitet werden.

10. **Kopierstempel:**

Mit diesem Stempel können mit dem Pinsel aufgenommene Bildteile wieder an andere Stelle kopiert werden.

Der Kopiervorgang wird mit der rechten Maustaste abgeschlossen. Ist das Ergebnis nicht das gewünschte wird mit [RÜCKGÄ...] (Ctrl+Z) der letzte Kopiervorgang rückgängig gemacht. Mit [ZURÜCK] werden alle Kopiervorgänge zurück genommen.

Die Einstellungen von Pinselgröße, Härte und Stärke werden je nach Bild und individuellen Wünschen und Vorstellungen vorgenommen.

11. **Bereichsreparaturpinsel:**


Die Weiterentwicklung des Reparatur-Pinsels ist der Bereichsreparatur-Pinsel. Er kommt ohne Referenzpunkt aus und orientiert sich bei der Rekonstruktion der zu überdeckenden Stellen ausschließlich an der Umgebung der angeklickten Stelle. Das ist ideal für Staub, Kratzer, Hautunreinheiten und kleine Flecken.

12. **Rahmen:**

Diese Funktion bietet mit **Rahmen**, **Formen** und **Ränder** eine große Spielwiese, um Bilder / Fotos mit einem „Rahmen“ zu verschönern. Das Angebot ist fast erdrückend. Aber mit Ruhe und Probieren findet wohl jeder für jede Gelegenheit seine bevorzugte, ästhetische und passende Rahmung.

13. **Text im Bild:**

Diese Funktion ist recht mächtig kann aber auch sehr hilfreich sein. Wer z.B. seine Bilder für die Verwendung im Internet trefflich beschriften möchte, wird hier fündig. Die reichhaltigen Optionen einmal in Ruhe ausprobieren führt sicher zum gewünschten Ergebnis.

Viele Inspirationen bietet aber auch die PhotoScape X Hilfe hinter: 

[Zum Anfang](#)

